

## Berechnung des Urlaubsanspruchs bei Wechsel von Vollzeit in Teilzeitbeschäftigung mit Verringerung der Anzahl der wöchentlichen Arbeitstage

### Beispiel 1:

Ein Beamter hat im Jahr 2014 10 Tage Erholungsurlaub aus 2014 genommen und 20 Tage auf 2015 übertragen. In 2015 hatte er noch keinen Urlaub. Vom 01.04.2015 bis zum 31.03.2016 ist er krank. Ab 01.04.2016 arbeitet er nur noch mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit jeweils 2 und 3 Tage/Woche im Wechsel.

#### **Urlaubsanspruch aus 2014:**

Rest unionsrechtlicher Urlaubsanspruch (bleibt unberührt)	10 Tage (20./10 T.)
darüber hinausgehender Urlaub (10 Tage) umgerechnet:	<u>5 Tage (10/5x2,5 T.)</u>
Resturlaub 2014 gesamt:	15 Tage (zu nehmen bis 30.06.2016)

#### **Urlaubsanspruch aus 2015:**

unionsrechtlicher Urlaubsanspruch (bleibt unberührt)	20 Tage
darüber hinausgehender Urlaub (10 Tage) umgerechnet:	<u>5 Tage</u>
Resturlaub 2015 gesamt:	25 Tage (zu nehmen bis 30.09.2016)

#### **Urlaubsanspruch aus 2016:**

unionsrechtlicher Urlaubsanspruch bis zur Änderung der Arbeitszeit (3/12 von 20 Tagen, bl. unberührt)	4,99 Tage
verbleiben 25,01 Tage – umgerechnet: 12 ½ Tage	<u>12,50 Tage</u>
gesamt 2016 (abgerundet gem. § 4 Abs. 2):	17 Tage (zu nehmen bis 30.09.2017)

### Beispiel 2:

Eine vollbeschäftigte Beamtin hat 15 Tage Urlaub im Jahr 2012 erhalten. Sie war arbeitsunfähig vom 15.08. bis 19.11.2012, hatte anschließend Mutterschutz vom 20.11.2012 bis 25.02.2013 und Elternzeit vom 26.02.2013 bis 28.12.2015. Am 29. und 30.12.2015 nahm sie zwei Tage Urlaub und trat am 04.01.2016 den Dienst mit 24 Stunden an vier Tagen je Woche wieder an.

#### **Urlaubsanspruch 2012**

unionsrechtlicher Resturlaub (bleibt unberührt)	5 Tage
darüber hinausgehender Urlaub (10 Tage) umgerechnet:	<u>8 Tage</u>
	13 Tage (zu nehmen bis 31.12. 2016)

#### **Urlaubsanspruch 2013**

unionsrechtlicher Anspruch (2/12 von 20 Tagen)	3,33 Tage
darüber hinausgehender Urlaubsanspruch (2/12 von 10 Tagen = 1,66 Tage) umgerechnet:	<u>1,32 Tage</u>
insgesamt, aufgerundet gem. § 4 Abs. 2	5 Tage (zu nehmen bis 31.12.2016)

#### **Urlaubsanspruch 2014**

0 wegen Elternzeit

#### **Urlaubsanspruch 2015**

unionsrechtlicher Anspruch (1/12 von 20 Tagen)	1,66 Tage
darüber hinausgehender Urlaubsanspruch (1/12 von 10 Tagen = 0,83 Tage) umgerechnet:	<u>0,66 Tage</u>

Insgesamt, abgerundet gem. § 4 Abs. 2	2 Tage
davon erhalten (29. und 30.12.2015)	2 Tage
Rest	0 Tage

**Urlaubsanspruch 2016**

30 Tage, umgerechnet

24 Tage (zu nehmen bis  
30.09.2017)**Beispiel 3:**

Fall wie Beispiel 2, jedoch ab 4.1.2016 Dienstantritt in Vollzeit; ab 1.3.2016 Wechsel in eine Vier-Tage-Woche.

**Berechnung des Urlaubsanspruchs am 4.1.2016:**

<b>Urlaubsanspruch 2012:</b>	15 Tage (zu nehmen bis 31.12.2016)
------------------------------	---------------------------------------

<b>Urlaubsanspruch 2013:</b> (2/12 von 30 Tagen)	5 Tage (zu nehmen bis 31.12.2016)
---	--------------------------------------

<b>Urlaubsanspruch 2014:</b>	0
------------------------------	---

<b>Urlaubsanspruch 2015:</b>	1 Tag (zu nehmen bis 30.9.2016)
------------------------------	------------------------------------

(1/12 von 30 Tagen von 30 = 3 Tage,  
erhalten 2 Tage am 29. u. 30.12.2015)

<b>Urlaubsanspruch 2016:</b>	30 Tage (zu nehmen bis 30.9.2017)
------------------------------	--------------------------------------

**Berechnung des Urlaubsanspruchs am 1.3.2016:**

Der in Vollzeit erworbene Resturlaub aus den Jahren 2012 bis 2015 und der Urlaubsanspruch für Januar bis Februar 2016 ist entsprechend der Verringerung der wöchentlichen Arbeitstage umzurechnen, da im Januar und Februar 2016 keiner der in § 10 HmbEUrlVO genannten Hinderungsgründe vorgelegen hat. Der aus der Vollzeit erworbene Urlaubsanspruch von 21 Tagen (2012 bis 2015) und 5 Tagen (Januar bis Februar 2016) in dem Zeitraum Januar bis Februar 2016 hätte genommen werden können; § 10 Abs. 1 HmbEUrlVO greift hier nicht:

Urlaubsansprüche 2012 bis 2015 umgerechnet:  $21 \cdot \frac{4}{5} = 16,8$  Tage

Urlaubsanspruch 2016 umgerechnet:	$30 \cdot \frac{4}{5} = \underline{24}$ Tage
Insgesamt, aufgerundet gem. § 4 Abs. 2	41 Tage